

Mitteilungsblatt vom Freitag, 09. Januar 2026

Herzlichen Glückwunsch zum 25-jährigen Dienstjubiläum

Seit nunmehr 25 Jahren ist Sabine Lorenz im öffentlichen Dienst tätig. Ihre berufliche Laufbahn im öffentlichen Dienst begann Sabine Lorenz bei der Stadt Lörrach, wo sie über viele Jahre hinweg umfassende berufliche Erfahrung sammelte.

Seit Juni 2022 bringt Frau Lorenz ihre jahrelange fachliche Kompetenz bei uns in der Gemeinde ein.

Ihre gärtnerischen Fähigkeiten prägen das Erscheinungsbild im Kleinen Wiesental.

Öffentliche Grünflächen, Friedhöfe zeugen von ihrem Engagement und ihrer fachkundigen Arbeit.

Bürgermeister Stefan Niefenthaler überreichte Sabine Lorenz im Kreise ihrer Kolleginnen und Kollegen die Urkunde sowie ein Geschenk und dankte ihr herzlich für die langjährig wertvoll erbrachte Arbeit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger.

Er wünschte Frau Lorenz weiterhin viel Elan und Freude bei ihrer Arbeit.



Die **Gemeinde Kleines Wiesental** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Wassermeister (m/w/d)

oder einen

Technischen Mitarbeiter (m/w/d)

mit der **Motivation** zur Weiterbildung zum Wassermeister

Aufgabenschwerpunkte:

- Überwachung, Betreuung und Sicherstellung der Wasserversorgungsanlagen und -einrichtungen
- Verlegung, Montage und Reparatur von Rohrleitungen
- Instandsetzung, Unterhaltung, und Pflege von kommunalen baulichen Anlagen
- Bedienen von kommunalen Fahrzeugen, Maschinen und Geräten
- Durchführung aller sonstigen anfallenden Arbeiten des Werkhofbereichs
- Teilnahme an Bereitschaftsdiensten
- Einsatz im allgemeinen Winterdienst

Wir erwarten:

- Geprüfter Wassermeister oder
- Bewerber mit geeigneter Fachausbildung sowie mehrjähriger Berufserfahrung im Bereich der Wasserversorgung
- Ausgeprägtes Verantwortungs- und Verantwortungsbewusstsein für unser Lebensmittel Nr. 1

- Selbständige Arbeitsplanung sowie eine strukturierte Arbeitsweise
- Motivation zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst

Wir bieten:

- Eine unbefristete Vollzeitstelle
- Einen modernen und sicheren Arbeitsplatz in einem kollegialen Team
- Ein interessantes, abwechslungsreiches und eigenverantwortliches Aufgabengebiet
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD und den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Flexible Arbeitszeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Jobrad
- Aus- und Fortbildungen

Wenn Sie den Anforderungen entsprechen und Sie dieses vielseitige Aufgabengebiet interessiert, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 25.01.2026

Gemeinde Kleines Wiesental,
Tegernauer Ortsstraße 9,
79692 Kleines Wiesental
duerr@gdek.wd

Nähere Informationen erhalten Sie von Herrn Bürgermeister Stefan Niefenthaler 07629/9110-10

REDAKTIONSSCHLUSS
für das nächste Mitteilungsblatt

Mittwoch, 14. Januar 2026, 12.00 Uhr

Wichtige Rufnummern

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Ärzte in der Gemeinde:

Frau Dr. K. Mersch, Tegernau,
Allgemeinmedizin Tel.: 07629/207
Hausarztzentrum Schliengen, Wies,
Allgemeinmedizin Tel.: 07629/86 93 993

Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst!

An den Wochenenden und Feiertagen sowie zu den sprechstundenfreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung wie gewohnt zur Verfügung.

Allgemeiner Bereitschaftsdienst

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein, -kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): **116117** (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie auch online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Akut lebensbedrohliche Notfälle werden weiterhin vom Rettungsdienst versorgt, der **unter der Rufnummer 112 zu erreichen ist.**

Zahnärztlicher Notfalldienst

0761/120 120 00

Öffnungszeiten und Anschriften der Bereitschaftspraxen:

- **Allgemeine Bereitschaftspraxis Lörrach**
Spitalstr. 25, 79539 Lörrach
Mo., Di., Do. 18 – 21 Uhr
Mi., Fr. 16 – 21 Uhr
Sa., So. und Feiertag 8 – 21 Uhr
- **Kinder Bereitschaftspraxis Lörrach**
Feldbergstraße 15, 79539 Lörrach
Sa., So. und Feiertag 10 bis 15 Uhr
- **Allgemeine Bereitschaftspraxis Müllheim**
Heliosweg 1, 79379 Müllheim
Sa., So. und Feiertag 10 bis 18 Uhr

Nur zu diesen Zeiten können Patienten unangemeldet die Sprechstunde aufsuchen, dazwischen und nachts muss die Rettungsleitstelle (112) angerufen werden.

Werktags bleiben weiterhin die jeweiligen Hausärzte für ihre Patienten zuständig.

WEITERE NOTRUFE (VORWAHLFREI):

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei	110
Krankentransport	19 222

STROMNETZE - STÖRUNGSNUMMER:

Kraftwerk Köhlgartenwiese GmbH

zuständig für Elbenschwand, Raich,
Sallneck, Tegernau und Wies:
07629 - 811

ED Netze

zuständig für Bürcchau, Neuenweg und Wieslet:
07623 - 92 1826

FRITZ-BERGER-STIFTUNG - PFLEGESTÜTZPUNKT & IPUNKT

Der Pflegestützpunkt berät kostenlos und neutral über Unterstützungsangebote rund um die Pflege, bei Fragen zur Pflegeversicherung, Entlastung von pflegenden Angehörigen, zu Hilfsmitteln, zur Wohnungsanpassung, sowie zu vorsorgenden Verfügungen.

Brombacher Straße 4, 79539 Lörrach

Telefon: +49 7621 410-5033

Telefax: +49 7621 410-99919

Internet: <http://www.loerrach-landkreis.de>

Email: info@pflegestuetzpunkt-loerrach.de

Öffnungszeiten: montags bis mittwochs von 8.30 bis 13 Uhr, donnerstags von 15 bis 18 Uhr, freitags von 8.30 bis 13 Uhr sowie außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

BERATUNGSSTELLE WOHNEN&TECHNIK

Die Wohnberatung unterstützt Menschen mit Pflegebedürftigkeit, Schwerbehinderung oder präventivem Interesse dabei, sich auf ein langes selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden vorzubereiten. Dieses Angebot ist für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Lörrach kostenfrei und wird finanziert von der Fritz-Berger-Stiftung.

Chesterplatz 9, 79539 Lörrach

Telefon: +49 7621 410-5065

Email: wohnberatung@fritz-berger-stiftung.de

Erreichbarkeit: Montag 14–17 Uhr,

Dienstag 9–12 Uhr, Donnerstag 15–18 Uhr

AMBULANTE HOSPIZBEGLEITUNG

Der Ambulante Hospizdienst Schopfheim & Wiesental richtet sein Angebot der Beratung und Begleitung an Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung und an Hochbetagte in Schopfheim und dem ganzen Wiesental (unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Religion). Anfragen können vom Betroffenen selbst oder in dessen Auftrag z.B. auch von Angehörigen, Ärzten oder Pflegekräften an den Hospizdienst gerichtet werden. Das Angebot ist kostenfrei. Die ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen besuchen zu Hause, im Krankenhaus oder auch in Wohnangeboten für Senioren und in Pflegeheimen.

Kontaktadressen:

Ambulanter Hospizdienst Schopfheim & Wiesental
Diakonisches Werk im Landkreis Lörrach,
Hauptstraße 94, 79650 Schopfheim,
Telefon: 07622 6975 9650 (AB), Email:
hospizdienst.schopfheim@diakonie-ekiba.de
Koordination: Sofie Harscher, Kerstin Wunderle
Erreichbarkeit: Montag bis Freitag 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung.

ZAHNMEDIZINISCHE PATIENTENBERATUNG:

Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline der Zahnärzteschaft Baden-Württemberg

Zähne gut – alles gut? Was, wenn Sie Fragen zur Zahn- und Mundgesundheit haben? Planen Sie zurzeit eine Behandlung? Möchten Sie sich vergewissern, ob es eine alternative Behandlungsmöglichkeit gibt? Loch im Zahn – was nun? Welche moderne, zahnfarbenen Füllungen gibt es? Wie können Zahnfleischentzündungen behandelt werden? Diese und viele Fragen rund um die Zahn- und Mundgesundheit mehr beantworten die Beratungszahnärzte unter der für die Anrufer gebührenfreien. **Telefonnr.: 0800 / 47 47 800.** Dies kostenlose Hotline 0800 / 47 47 800 ist immer **mittwochs von 15 bis 18 h** erreichbar.

Bis auf die Ferienzeiten, da pausieren auch die Experten. Wer bei der Hotline anruft, erhält kompetente Informationen zu seinen Fragen und praktischen Rat.

CARITASVERBAND FÜR DEN LANDKREIS LÖRRACH E.V.

Sozialberatung, Schuldnerberatung, Schwangerenberatung, Familienpflege, Hilfen für psychisch kranke Menschen, offene Jugendarbeit, Beratung und unterstützende Dienste für demente Menschen und Angehörige, Tel.: 07621 9275 0, Fax: 07621 9275 17, E-Mail: info@caritas-loerrach.de, www.caritas-loerrach.de

FRAUENBERATUNGSSTELLE LÖRRACH

Beratung für Frauen und Mädchen ab dem 14. Lebensjahr bei sexualisierter, körperlicher und psychischer Gewalt, bei Ess-Störungen und in Trennungs- und Krisensituationen. Beratung von Bezugspersonen und Fachkräften. Tel. 07621-87105, E-Mail: info@frauenberatung-loerrach.de

HILFTELEFON - Gewalt gegen Frauen
08000 116 016, www.hilfetelefon.de

PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE

für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
in Lörrach und Schopfheim, Tel. 07621/3087,
www.efl-loerrach.de, beratung@efl-loerrach.de

NOT- UND SONNTAGSDIENST DER APOTHEKEN

(www.aponet.de oder kostenfrei vom Festnetz unter der Rufnummer 0800 00 22 8 33 oder von allen Mobilnetzen (Kosten max. 69 ct/Min) unter der Rufnummer 22 8 33)

Samstag, 10. Januar 2026

Markgräfer-Apotheke Haltingen,
Freiburger Str. 81, Weil am Rhein
Brunnen-Apotheke Wyhlen, Gartenstr. 4,
Grenzach-Wyhlen

Sonntag, 11. Januar 2026

Merian-Apotheke, Friedrichstr. 17, Steinen

Samstag, 17. Januar 2026

Häfnet-Apotheke, Lörracher Str. 2, Steinen

Sonntag, 18. Januar 2026

Löwen-Apotheke, Marktplatz 14, Kandern
Frosch-Apotheke, Basler Str. 19, Lörrach

Die Notdienste sind jeweils für die Uhrzeit ab 8:30 Uhr bis am darauffolgenden Tag 8:30 Uhr!

TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

(Der aktuelle Dienstplan ist auch auf der Webseite www.reinle.net/notdienste einzusehen.)

Bei Redaktionsschluss gab es noch keine Angaben. Bitte den Tierärztlichen Bereitschaftsdienst für Januar 2026 unter www.reinle.net/notdienste einsehen.

Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten an Werk- u. Feiertagen sowie Wochenenden sind die erreichbaren Praxen und Kliniken auf **www.tiernotdienst.de** unter Eingabe der Postleitzahl zu finden.

Die Seniorenbeauftragte informiert

Newsletter – E-Mail-Post

Interessieren Sie sich für die Aktivitäten in unserem Projekt?

Wenn Sie möchten erhalten Sie regelmäßig unsere E-Mail-Post mit aktuellen Informationen, was sich bei uns im Projekt tut, welche Aktionen laufen, welche Dienste wir anbieten und wo und wie man sich einbringen kann.

Melden Sie sich gerne, dann nehmen wir Sie in den Verteiler auf!



Es gibt wieder Sitztanz!

„...Ich lobe den Tanz, der alles fordert und fördert: Gesundheit, klaren Geist und eine beschwingte Seele...“

Wir freuen uns auf Sie!

Termine:

Jeweils 15.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch, 14. Januar
Schlächtenhaus, Steinenberghalle

Mittwoch, 21. Januar
Tegernau TUS Raum

Mittwoch, 28. Januar
Wieslet Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 4. Februar
Langensee Schulhaus

Mittwoch, 11. Februar
Wies, Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 18. Februar
Schlächtenhaus, Steinenberghalle

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Fragen und Informationen:
Seniorenbüro Kleines Wiesental
T: 07629/911014,
Mail: muehlhaeuser@gdek.w.de



Beratung
Begegnung und Kommunikation
Hilfe und Unterstützung

in Kooperation
mit der Evangelischen Kirchengemeinde an der Kleinen Wiese

Seniorenbüro im Rathaus
Melanie Mühlhäuser

Tegernauer Ortsstraße 9
79692 Kleines Wiesental

Telefon: 07629 / 91 10 14
Mobil: 0176 / 55 04 3637
Mail: muehlhaeuser@gdek.w.de

Spendenkonto:

Sparkasse Wiesental, IBAN DE41 6835 1557 0003 0950 72, Stichwort: Seniorenbüro



Ich wünsche Ihnen viel Freude, Gesundheit
und schöne Momente im Neuen Jahr
und freue mich, Sie bei den Veranstaltungen
vom Seniorenbüro wieder zu sehen.
Ihre Melanie Mühlhäuser

Es gibt wieder Mittagstisch!

**genießen – schwätze – lachen –
zusammen sein**

Gemeinsam zum Mittagessen zusammen-
kommen – was gibt es Schöneres?

Donnerstag, 15. Januar 26
12.00 Uhr

Maien Wieslet

Schweinebraten mit Butternüdele und
Karottengemüse
16,00 €

Dienstag, 27. Januar 26

12.00 Uhr

Krone Wieslet

wird noch bekannt gegeben

**Aufgrund der begrenzten Plätze ist
eine Anmeldung für die Mittagstische
erforderlich**



IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9,
79692 Kleines Wiesental, Telefon 07629 9110-0, Fax 07629 9110-99
E-Mail: info@gdek.w.de Internet: www.kleines-wiesental.eu

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Niefenthaler o.s.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de Homepage: www.primo-stockach.de

ZusammenSein – weil niemand den Weg allein gehen muss

Austausch, Impulse und Gemeinschaft für Angehörige von demenzerkrankten Menschen

Das Leben und der Alltag mit demenzerkrankten Menschen ist nicht nur für Betroffene, sondern auch für Angehörige und das gesamte Umfeld eine große Herausforderung. Es geht darum, den betroffenen Menschen zu verstehen, sich einzufühlen und ihn kompetent zu betreuen, ohne dabei selbst zu Schaden zu kommen.

Eine Demenzerkrankung verändert den Alltag, die Beziehungen und Lebensperspektiven der ganzen Familie. Um dies gut zu bewältigen, braucht es neben dem Willen und der Bereitschaft auch Freiräume, um selbst wieder zu Atem zu kommen.

Der Austausch mit Menschen in einer ähnlichen Situation kann hierbei helfen. Sich hier wieder zu finden, und auf dasselbe Erleben zu stoßen, wirkt entlastend und befreiend. Man ist nicht alleine, spürt im Gegenüber Verständnis für die Sorgen, Nöte und Ängste, ohne sich groß erklären zu müssen.

Es ist eine geschützte und dennoch offene Gruppe, die man ohne Anmeldung besuchen und auch wieder verlassen kann.

Bei ersten Treffen im Oktober schätzen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die angenehme und vertrauensvolle Atmosphäre.

Die Gespräche werden moderiert von Nicole Brutschin und Melanie Mühlhäuser.

Der nächste Termin findet statt am
Mittwoch, 28. Januar 2026
19.00 bis max. 21.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus
Bürcchau

Wir freuen uns auf Sie.

Fragen und Auskünfte im
Seniorenbüro



Warmes Wasser,
Wellness, Wohlbefinden!

Barbara Carl
Stiftung

Fahrt in die Therme

Unsere Thermen in der Nähe bieten eine großartige Möglichkeit für einen kleinen Urlaub und eine Auszeit zum Kraft schöpfen und dem Körper und der Seele etwas Gutes zu tun. Die Wärme und die schonende Bewegung im Thermalbad fördern und erhalten die Gesundheit.

Für alle, die nicht gerne allein baden gehen oder auch die kurvige Autofahrt scheuen, bieten wir hier eine gemeinsame Thermenfahrt an.

Der nächste Termin ist:

Dienstag, der 03. Februar 2026
diesmal

zur Balinea Therme Bad Bellingen

Abfahrt 9.30 Uhr ab Tegernau
Rückfahrt ca. 13.30 Uhr

Eintrittspreis: „fit in den Tag“
spezial: 14,50 €

Die Plätze sind begrenzt, Anmeldung erforderlich.



Café Digital – Spezial:

die elektronische Patientenakte

Die so genannte „ePA“ ermöglicht es, Gesundheitsdaten sicher und digital zu speichern. So soll die Kommunikation zwischen Ärzten und Patienten verbessert werden. Auch kann dort z.B. die eigene Patientenverfügung gespeichert werden und steht dann im Bedarfsfall den Ärzten direkt zur Verfügung. Wie das funktioniert, wo man sie findet und einrichtet, was man dafür tun muss und wie man bei Bedarf widersprechen kann, zeigen wir Ihnen im Café Digital.

Im Café Digital geht es jedoch um mehr als nur Technik:

In entspannter Runde bei Kaffee und Kuchen können Sie in kleinen Gruppen oder im Einzelgespräch Fragen zu Ihrem Smartphone, Tablet oder Laptop stellen.

Bringen Sie gerne Ihre eigenen Themen mit – ob eine neue App installiert werden

soll, die Lautstärke nicht passt oder Sie ganz andere Anliegen haben.

Natürlich darf auch der gesellige Austausch nicht zu kurz kommen: Das Café Digital lädt ebenso zu einem netten Plausch zwischen Jung und Alt ein.

Wie gewohnt unterstützen uns dabei Schülerinnen und Schüler als Expertinnen und Experten der digitalen Welt. So können wir individuell auf jede Frage eingehen – egal wie groß oder klein sie ist.

Montag, 26. Januar 2026
16.30h – 18.00 Uhr im Rathaussaal der
Gemeindeverwaltung in Tegernau

Um besser planen zu können bitten wir Sie sehr herzlich um Anmeldung!

Vielen Dank.

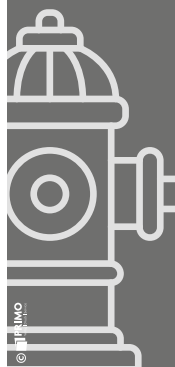
Gibt es keine Anmeldungen, fällt die Veranstaltung aus

Wir freuen uns darauf, Sie begrüßen zu dürfen!

HELFEN SIE MIT
UND HALTEN
SIE HYDRANTEN
IMMER FREI!



HYDRANTEN IMMER FREIHALTEN!



Damit Hydranten im Ernstfall schnell gefunden werden können, ist es wichtig, dass die Hydrantenschilder immer gut sichtbar sind.

Schneiden Sie deshalb bitte Bewuchs ab und schaufeln Sie im Winter keinen Schnee darüber.

Außerdem sollten Sie beim Parken darauf achten, dass Sie mit Ihrem Fahrzeug nicht über einem Unterflurhydranten parken.

Mitteilungen für die Ortsteile

Telefonnummern der Gemeinde Kleines Wiesental

<u>Zentrale</u>	Tina Schmidt	07629 / 9110-0
<u>Fax</u>		/ 9110-99
<u>Bürgermeister</u>	Stefan Niefenthaler	/ 9110-10
<u>Hauptamt/ Bauamt</u>	Claudia Brachlow	/ 9110-20
	Annette Grether	/ 9110-23
<u>Einwohnermeldeamt</u>	Marita Schmidt	/ 9110-21
	Stefanie Bauer	/ 9110-22
<u>Rechnungsamt</u>	Christine Dreher	/ 9110-60
	Tanja Kirchner	/ 9110-61
	Samanta Dreher	/ 9110-62
<u>Steueramt/Grundbucheinsichtsstelle/ Friedhofsverwaltung</u>	Elke Kiefer	/ 9110-42
<u>Personal-/Ordnungsamt/Tourismus</u>	Daniela Dürr	/ 9110-24
<u>Seniorenbeauftragte</u>	Melanie Mühlhäuser	/ 9110-14
<u>Werkhof</u>		07629/9128754
<u>Öffnungszeiten:</u>	Mo. Mi. Do. Fr.	8.00 - 12.00
	Di.	9.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00

E-mail: info@gdekw.de, www.kleines-wiesental.eu

An alle Kleinkläranlagenbetreiber

Entsorgungsnachweise 2025

Wir bitten alle Kleinkläranlagenbetreiber, die ihre Entsorgungsnachweise des Jahres 2025 noch nicht abgegeben haben, uns diese bis zum

31. Januar 2026

zuzusenden, damit wir diese Angaben an das Landratsamt Lörrach, Umweltschutzamt weiterleiten können.

Sollten wir die Angaben bis zum oben genannten Termin nicht erhalten haben, gehen wir davon aus, dass Ihre Kleinkläranlage oder geschlossene Grube im Kalenderjahr 2025 nicht geleert wurde.

Dies werden wir auch so an das Landratsamt Lörrach, Umweltschutzamt weitergeben.

Gemeinde Kleines Wiesental

Umweltecke

Aktuelle Öffnungszeiten der Kreismülldeponie

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr
und 13 bis 16.45 Uhr
Samstag, 14-tägig in den ungeraden
Kalenderwochen von 8 bis 12 Uhr.

Zu beachten: Einlasszeiten:
08:00 - 11:45 und 13:00 - 16:30 Uhr

**Bitte beachten Sie: der Einlass ist nur bis
15 Minuten vor Schließung
(also 11:45 bzw. 16:30 Uhr) möglich!**

Kostenpflichtige Annahme von Hausmüll,
Sperrmüll, Gewerbemüll und Baustellenabfälle.
Mindestgebühr: 10,- € (Barzahlung).
Grünabfälle sind bis zu einer Anliefermenge
von 2 qm gebührenfrei.

Fragen zur Anlieferung beantwortet das
Servicecenter der Abfallwirtschaft unter der
Servicenummer 07621 / 410 - 1999 oder per
E-Mail: abfallwirtschaft@loerrach-landkreis.de.

Recyclinghöfe

Schönau
Schönenbuchen 4-6

Schopfheim
Lusring 10

Steinen
Bahnhofstraße

Zell
Riedicherstraße 17

Weitere Recyclinghöfe sowie die **jeweils
aktuellen Öffnungszeiten** finden Sie auf
der Homepage der Abfallwirtschaft Lörrach
<http://www.abfall-loerrach-landkreis.de>
oder in der **Abfall-App**.

Mitteilungen der Ortsteile

Mitteilungen aus Bürrchau

Ortsvorsteher: Tobias Roser
Sprechstunde: nach vorheriger
Vereinbarung
Handy 0173 7161002
E-mail ov_buerchau@outlook.de

Gemeindehaus
Unser Gemeindehaus hat eine eigene
Homepage! Einfach mal vorbeischaun:
www.gemeindehaus-buerchau.de
**Betreuung, Vermietung +
Terminabsprache**
Christel Schwald, Tel. 07629-662

Silberberghütte
Nutzung vorab anmelden bei Manfred
Leonhardt, Tel. 0173-6662021

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Am **Montag, den 12. Januar um
19:30 Uhr** findet im Gemeindehaus in
Bürrchau eine öffentliche Ortschafts-
ratssitzung statt.

Die Tagesordnung wird an der An-
schlagtafel beim Gemeindehaus be-
kannt gegeben.

Die Bevölkerung ist zur Sitzung herz-
lich eingeladen.

Tobias Roser
Ortsvorsteher

Mitteilungen aus Elbenschwand

Gemeinderat: Simon Schmidt
privat 07629 912078
Handy 01733214860

**Schulhaus-Betreuung Langensee
Vermietung und Terminabsprache**
Cindy Georg, T. 07629/912727 ab 17 Uhr
oder Email: cindygeorg@yahoo.de
**Hinweis: Bitte jede Veranstaltung
min. 1 Woche vorher anmelden.**

**Buckhütte Elbenschwand
Reservierungen und Betreuung**
Hüttenwart Rainer Brutschin
Email: r.brutschin@web.de

Mobil 0173 66 34 229 (Whatsapp)
Festnetz 07629 908447

Hinweis: eine Nutzung, jeglicher Art (auch Übernachtungen), muss angemeldet werden!

Mitteilungen aus Neuenweg

Ortsvorsteherin: Constanze Schmies

Bürgerstunde: nach vorheriger
Vereinbarung

Privat 07673 6193864

E-mail ccschmies@gmail.com

Belegung und Buchung der öffentlichen Räume:

Die Reservierungen des **Florian-Saals und der Räume im alten Rathaus** sind rechtzeitig mit **Elvira Dießlin** abzusprechen bzw. anzumelden (Tel. 07673/1720 abends).

Ansprechpartner (Hallenwart) für den **Weideschuppen** ist **Constanze Schmies** Tel. 07673 6193864

Frauenstammtisch

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, jeweils ab 19.30 Uhr, findet der Frauenstammtisch im Rathaus in Neuenweg statt. Interessierte Frauen sind dazu herzlich eingeladen.

Ansprechpartnerin: Elvira Dießlin



Freiwillige Feuerwehr Kleines Wiesental
Abteilung Neuenweg

Altmetail Sammlung Neuenweg

10. Januar 2026

Abholung von zu Hause:
10:00 bis 14:00 Uhr nach
vorheriger Anmeldung mit Foto
unter 0173 66 34 377

Anlieferung:
09.01. ab 15:00 Uhr
10.01. von 10:00 bis 14:00 Uhr
am Feuerwehrhaus

Mitteilungen aus Raich

**Ortsvorsteher: Markus Schlageter
Ried 14 A**

Sprechstunde: 2. und 4. Montag im
Monat von 19.00 -
20.00 Uhr (Rathaus)

Handy 0162 7216001

**Feuerwehrsaal Ried
Vermietung und Terminabsprache**
Hildegard Meyer, Tel. 07629 1354

**Kulturhaus Kleines Wiesental
Vermietung und Terminabsprache**
Ortsvorsteher Markus Schlageter

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Am Montag, **26. Januar 2026 um 20.15 Uhr** findet im **Rathaus in Ried** eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt.

Die Tagesordnung wird an der Anschlagtafel beim Rathaus bekannt gegeben.

Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Markus Schlageter
Ortsvorsteher

Mitteilungen aus Sallneck

**Ortsvorsteher: Dirk Achilles
Eichholzer Str. 2**

Sprechstunde: immer Dienstag
18.30 bis 19.30 Uhr.
(Rathaus)

Gerne biete ich auch einzelne Termine zu einer anderen Uhrzeit an, bitte aber freundlich um telefonische Vereinbarung.

Handy 0178 6120897

Die Feuerwehr Abteilung Sallneck

**wünscht allen ein frohes und
gesundes Neues Jahr**

Ihr Vorsatz für das neue Jahr, ich packe bei der örtlichen Feuerwehr mit an und werde Mitglied der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr.

Ob Frau, Mann, Jung oder Alt,
jede Hand hilft!

**Unser erster Probetermin ist am
9. Februar 2026
um 19 Uhr**

Am Feuerwehr Gerätehaus in Sallneck.

Wir freuen uns auf euren Besuch
Freiwillige Feuerwehr Kleines Wiesental
Abteilung Sallneck

Mitteilungen aus Tegernau

**Ortsvorsteher: Dieter Kiefer
Moosmattweg 14**

Sprechstunde: Donnerstag von 19.30 -
20.30 Uhr (Rathaus)
und nach Vereinbarung
07629 911070
(neue Nummer)

Rathaus 07629 1638
privat 0173 6702207
Handy

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Am **Montag 26. Januar 2026 um 20.00 Uhr** findet im Rathaus Tegernau eine öffentliche Ortschaftsratsitzung statt.

Die Tagesordnung wird ortsüblich an der Anschlagtafel beim Rathaus bekannt gegeben.

Die Bevölkerung ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Ortsvorsteher
Dieter Kiefer



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Mitteilungen aus Wies

**Ortsvorsteher: Rolf Vollmer
Wambach 4**

Sprechstunde: Dienstag von 18.30 -
19.30 Uhr (Rathaus)

Rathaus 07629 229
Privat 07629 520

Dorfgemeinschaftshaus Wies

Terminabsprache: Ortsvorsteher
Rolf Vollmer

Betreuung: Fam. Degen/Mühlhäuser
Tel. 9088431

Öffnungszeiten des

Dorfladens „Kleines Wiesental“

Tel. 07629 912041

Mo. bis Sa. 08.00 - 12.30 Uhr

Mo. + Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Blütenzauber Wies

Dekoscheune (Selbstbedienung)
täglich 8 - 18 Uhr

Blumenwerkstatt

Dienstag - Samstag 10-12 Uhr

* **Schnittblumen und Pflanzen**

* **Hochzeits- und Trauerfloristik**

* **Deko- und Geschenkartikel**

Telefon: 07629 1789590

www.bluetenzauber-wies.de

Vdk Ortsverband Wies - offener Frauentreff

Der **offene Frauentreff** im Dorfgemeinschaftshaus in Wies findet **jeden 1. Montag des Monats von 14 bis 16 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Für Fragen/ Anmeldungen ist die Frauenvertreterin Frau Ursula Rödel unter Tel. 07629 9088390 zuständig.

Mitteilungen aus Wieslet

Ortsvorsteher Heinz Eichin

Sprechstunde: Dienstag von 19.00 -
20.00 Uhr im Büro Dorf-
gemeinschaftshaus

Handy 0173 3283834

Privat 07622 62244

E-mail heinz.eichin@web.de

Dorfgemeinschaftshaus Wieslet

Vermietung und

Terminabsprache: OV Heinz Eichin

Betreuung: Bernd Asal 0171 8744470

Altpapiersammlungen in Wieslet

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Wieslet Eichholz und Henschenberg,

nach in vielen Jahrzehnten durchgeführter Sammlungen hat sich der Sportverein Wieslet entschieden keine weiteren Sammlungen vorzunehmen. Die gesammelte Papiermenge hat so deutlich abgenommen, dass der Ertrag den Aufwand nicht mehr rechtfertigt. Wir bedanken uns für die Unterstützung in den ganzen Jahren. Als Alternative möchten wir auf die regelmäßigen Bringsammlungen an der Schule in Tegernau hinweisen. Die Termine sind im Müllkalender zu finden.

Euer

Sportverein Wieslet

Aus den Schulen

Unterwegs im Wohnzimmer der wilden Tiere

Bildung: Grundschüler der Tegernauer Naturparkschule erleben einen Vormittag mit Wildtier-Experte Peter Sürth



Kleines Wiesental-Tegernau.

Was es für Wildtiere wie beispielsweise Hirsche, Eule, Wölfe, Biber, Schlangen oder Luchse bedeutet, den Lebensraum mit uns Menschen teilen zu müssen, erfuhren die Kinder der 3. und 4. Klasse der Naturparkschule Tegernau am vergangenen Dienstag. Peter Sürth, Biologe und Wildtierexperte, der sich im Bildungsbereich speziell mit der Erforschung und Beobachtung von Beutegreifern wie Wolf, Luchs und Braunbär einen Namen gemacht hat, lud die Kinder dazu ein, bei Gängen draußen in der Natur, einmal ihre Perspektive zu wechseln.

„Wenn du eine Blindschleiche draußen hochnimmst, um sie zu betrachten, dann überlege, ob die das so toll findet!“ regt

Sürth zum Nachdenken an. „Es ist viel respektvoller, wenn du Abstand hältst und wilde Tiere, denen du begegnest, einfach nur beobachtest.“

Der lehrreiche Vormittag beginnt mit einer Schulstunde über die Wildtiere in unserer Region. Sürth beantwortet alle Fragen und hört sich interessiert die Geschichten über Begegnungen der Kinder mit wilden Tieren an. Umgekehrt sind diese gebannt von den Geschichten, die der Biologe von seinen europa-weiten Wanderungen, seinen Expeditionen in Rumänien oder seiner Alpen-Überquerung zu Fuß erzählt.

Die Mehrzahl der Kinder nennt als Lieblingstier den Wolf, was angesichts der doch eher angespannten öffentlichen Diskussion sehr erstaunlich ist. Begeistert lauschen die Grundschüler daher den Schilderungen Sürths über seine Erfahrungen und Begegnungen mit Wölfen in freier Natur.

„Wenn der Wolf ein Reh erbeutet, können sich viele Tiere von dem Riss ernähren. Ob Fliegen, Füchse oder Raubvögel – sie alle profitieren gewissermaßen vom gemeinsamen Lebensraum mit dem Beutegreifer.“ erklärt der Wildtierexperte und öffnet damit bei den Kindern den Blick auf Zusammenhänge in einem Ökosystem, die sonst oft im Verborgenen bleiben.

Dass Wildtiere, die ihre Scheu verloren haben keine Streicheltiere sind und niemals mit Futter angelockt werden dürfen, ist ein weiteres wichtiges Thema an diesem Vormittag.

„Wildtiere, wie der Fuchs, können schnell zur Gefahr werden, wenn sie gelernt haben, dass Menschen ihnen Futter geben. Nicht selten kommt es zu Beißvorfällen!“ erklärt Sürth den Kindern. Welches Schicksal ein Wildtier nicht selten erleidet, wenn es auch nur einmal gebissen hat und sich immer wieder Menschen nähert, können sich die Schüler daher gut vorstellen.



Der spannende Vormittag klingt aus mit einem Spiel am nahegelegenen Waldrand. Als „Schlangen am Wegesrand“ dürfen die

Kinder minimale Erschütterungen des Bodens erspüren.

Begeistert wird geschildert, wie unterschiedlich es sich anfühlt, wenn Menschen an den „Schlangen-Kindern“ vorbeischieben, - hüpfen, - rennen oder - stampfen. Diese Erfahrung bleibt den Schülerinnen und Schülern sicher lange im Gedächtnis.

„beWild“ ist eine Initiative, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, mehr Bewusstsein im Umgang mit Tieren und Pflanzen draußen in der Natur zu schaffen. Träger dieser Initiative sind die Vereine „Auerhuhn im Schwarzwald“ und der „Naturpark Südschwarzwald“.

Ziel ist es ein verantwortungsvolles Miteinander von Mensch und Wildtier zu etablieren.

Wenn der Mensch lernt, seinen Lebensraum

respektvoll mit anderen Lebewesen zu teilen, trägt er zum Erhalt von Ökosystemen bei, von denen er am Ende selbst profitiert.

Sich mit den Wildtieren unserer Region zu beschäftigen, ist ein Baustein der Bildung für nachhaltige Entwicklung und findet im Rahmen des Programmes des Netzwerkes Naturparkschulen statt.

Die Nachbarschaftsschule Kleines Wiesental in Tegernau ist seit 2014 eine der aktuell 34 Naturparkschulen im Naturpark Südschwarzwald. (Stand 2023)

Informationen zu „beWild“ und Peter Sürth unter:

<https://bewusstwild.de/>

<https://wordpress.derwegderwoelfe.de/>

Dieses Projekt (Naturpark-Schule) wurde als Vorhaben des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 - 2027 mit Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg finanziert.



Kofinanziert von der Europäischen Union

Gefördert durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz



www.gap-bw.de

Schulabschluss in der Tasche - und dann?!

Besuche eine der **Berufsfachschulen an der Gertrud-Luckner-Gewerbeschule Freiburg!**



In diesen **Vollzeitschulen** erwirbst du eine berufliche Grundbildung und wirst auf eine dazu passende Ausbildung vorbereitet. Dieses Jahr kann Dir als erstes Ausbildungsjahr anerkannt werden! Wir bieten die Berufsfachschule in verschiedenen Richtungen an:

- Einjährige Berufsfachschule **Ernährung:** Der Start in die Berufe Bäcker (m/w/d), Konditor (m/w/d), Fleischer (m/w/d) und die dazu passenden Verkaufsberufe (z. B. Backwarenfachverkäufer (m/w/d)).
- Einjährige Berufsfachschule **Körperpflege:** Der Start in den Beruf Friseur (m/w/d).
- Einjährige Berufsfachschule **Druck- und Medientechnik:** Der Start in die Berufe Medientechnologie Druck (m/w/d) und Mediengestalter Digital und Print (m/w/d).

Außerdem bieten wir an:

- die Zweijährige Berufsfachschule für **Änderungsschneider** (m/w/d). Hier kannst du eine Ausbildung machen, die von der Handwerkskammer anerkannt wird.
- das Zweijährige Berufskolleg für **Foto- und Medientechnische Assistenz** (mit Zusatzprogramm Fachhochschulreife).

Die perfekte Möglichkeit, unsere Schule, die Lehrkräfte und Werkstätten kennenzulernen,

hast du am **13. Januar 2026**. Dort findet ab **17 Uhr** unser **„TAG DES OFFENEN HAUSES“** im Berufsschulzentrum in der **Bissierstraße 17 in 79114 Freiburg** statt. **Wir freuen uns auf dich!**

Oder Du interessierst Dich für unser:

- **Dreijähriges Berufskolleg Grafik-Design** (mit Zusatzprogramm Fachhochschulreife)

Infoveranstaltung am 12.01.2026, 19:00 Uhr, Kirchstraße 4, 79100 Freiburg, Aula

Natürlich findest Du uns auch auf der Jobstartbörse Freiburg am 04. und 05.02.2026!

Alle weiteren Informationen unter www.glg-freiburg.de

Nach abgeschlossener Ausbildung weiterbilden?

Abitur, Fachhochschulreife oder Mittlere Reife in verkürzter Zeit - alles möglich an der Berufsoberschule der Gertrud-Luckner-Gewerbeschule Freiburg.

Die Berufsoberschule bietet als staatliche Schule des „Zweiten Bildungsweges“ jungen Menschen mit abgeschlossener Berufsausbildung oder langjähriger Arbeitserfahrung die Möglichkeit, verschiedene Schulabschlüsse in verkürzter Zeit zu erreichen: Abitur (2-jährig), Fachhochschulreife (1-jährig), mittlere Reife (1-jährig).

Alle Schularten werden BAföG- gefördert. Es fallen keine Schulgebühren an.

Infoveranstaltung am 09.02.2026, 19:00 Uhr, Kirchstraße 4, 79100 Freiburg, Aula

Natürlich findest Du uns auch auf der Jobstartbörse Freiburg am 04. und 05.02.2026!

Weitere Informationen unter www.glg-freiburg.de

Volksbildungswerk & Erwachsenenbildung

... Entspannung und belebende Übungen am Abend?



Yoga in Wies - Neuer Kurs ab 19. Januar 2026

- Leitung Regina Loreth
- im Dorfgemeinschaftshaus Wies
- montags 19.00 – 20.30 Uhr
- für Anfänger und Fortgeschrittene
- Informationen: Leonie Brouwer

Tel. oder whatsapp: 01575 9252251 oder einfach zu einem Schnuppertermin vorbeikommen

Kunst & Kultur

Jubiläumskonzert:

45 Jahre

Sugar Foot Stompers

100 Jahre Louis Armstrong's Hot Five



Am Samstag, den 17.1.2026 um 17 Uhr:

in der **Johanneskirche Maulburg**

Pausenbewirtung, Hutsammlung
Geschichts- und Kulturverein Maulburg



Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde An der Kleinen Wiese

Gottesdienste:

Freitag, 09.01.2026

18.30 Uhr Friedensgottesdienst
im Pfarrhauskeller
in Schlächtenhaus
(Team)

Sonntag, 11.01.2026:

1. Sonntag nach Epiphania

10.30 Uhr Gottesdienst in Zell
Mit Einführung der Kirchengemeinderätinnen und -räte der neuen „Evangelischen Kirchengemeinde Wiesentäler“ und Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder aus den Vorgängergremien
(Diak. Krüger, Pfr. Mahler, Pfr. Rathgeber, Pfr. Knebel)

16.00 Uhr Konzert des Männergesangsvereins Gresgen in der Laurentiuskirche in Tegernau

Sonntag, 18.01.2026:

2. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Predigtgottesdienst in Ried
(Diak. Claudia Krüger)

10.00 Uhr Predigtgottesdienst in Zell
(Pfr. Martin Rathgeber)

15.30 Uhr Gottesdienst „Silberstreif“ in Todtnau
(Prädikantin Ruth Schwald)

Veranstaltungen:

Dienstag, 13.01.2026

14.30 Uhr –
17.00 Uhr gemütlicher Treff im Gemein-
dehaus in Tegernau
Der Lahrer Hinkende Bote 2026
mit badischem Lebensgefühl
durch Jahr.

Mittwoch, 14.01.2026

19.00 Uhr Frauenrunde im Pfarrhauskel-
ler in Schlächtenhaus

Kirchengemeinde An der Kleinen Wiese

Hofener Str. 5
79585 Steinen

Bürozeiten Gemeindebüro

in Schlächtenhaus:

Sekretariat: Sabine Kuttler, Vanessa Schaum
Bürozeiten:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von
09:00h – 12:00h und 12:30h – 15.30h

Tel: 07627/970277

Mail: anderkleinenwiese@kbz.ekiba.de

www.eki-kleines-wiesental.de

Förderkreis Krankenpflege

Hofener Str. 5
79585 Steinen-Schlächtenhaus
Tel: 07627-970277 Mail: foerderkreiskrankenpflege.anderkleinenwiese@kbz.ekiba.de
Sekretariat: Vanessa Schaum
Bürozeiten:
Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr

Die Pflege – Sozialstation Wiesental e. V.

Kranken- und Altenpflege
Tel. 07622 / 697350

Alltagsunterstützung
Tel. 07622/ 6973526

Familienpflege/Dorfhilfe
Tel. 07626 / 914120

Essen auf Rädern
Tel: 07622 / 6973517

Curare gGmbH-Ambulante Dienste für Schopfheim, das Kleine und das Große Wiesental

Häusliche Pflege / hauswirtschaftliche Un-
terstützung / Betreuung
Tel.: 07622 3900-138

Tagespflege im Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Tel.: 07622 3900-142

Ambulant betreute Wohngemeinschaft
Tel.: 07622 3900-138

Katholische Kirchengemeinde Hausen - Mittleres Wiesental

Termine 09. – 23. Januar 2026

Freitag, 09. Januar 2026

10:00 Uhr Wortgottesdienst in der De-
menz-WG im "Gelben Haus" in
Steinen / Diakon Uwe Degen-
hardt

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 10. Januar 2026

Höllstein St. Maria
18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag /
Pfr. Michael Latzel

Sonntag, 11. Januar 2026

Hausen St. Josef
10:00 Uhr Eucharistiefeier / Pfr. Michael
Latzel

Hausen
18:00 Uhr Ökumenische Taizé-Andacht in
der evangelischen Kirche Hau-
sen / Martina Leisinger, Andrea
Digeser

Montag, 12. Januar 2026

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 13. Januar 2026

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 14. Januar 2026

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz
Tegernau Kapelle St. Maria
18:30 Uhr Eucharistiefeier /
Pfr. Michael Latzel

Donnerstag, 15. Januar 2026

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 16. Januar 2026

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 17. Januar 2026

Schopfheim St. Bernhard
18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag /
Pfr. Michael Latzel

Sonntag, 18. Januar 2026

Hausen
10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
zum Start der Bibelwoche mit
Predigt zur Jahreslosung in der
ev. Kirche in Hausen / Pfrin Bär-
bel Wassmer

Höllstein St. Maria
10:00 Uhr Eucharistiefeier / Pfr. Michael
Latzel

Montag, 19. Januar 2026

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 20. Januar 2026

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 21. Januar 2026

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 22. Januar 2026

Hausen Haus an der Wiese
16:00 Uhr Eucharistiefeier / Pfr. Michael
Latzel

Hausen St. Josef
17:00 Uhr Wortgottesdienst für Erstkom-
munionfamilien / Pfr. Michael
Latzel, Team

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 23. Januar 2026

Hausen St. Josef
18:00 Uhr Rosenkranz
Fahrdau St. Maria
18:30 Uhr Eucharistiefeier ; im Anschluss
eucharistische Anbetung in
Stille / Pfr. Michael Latzel

Kath. Pfarrbüro St. Josef – Schulstraße 6 – 79688 Hausen im Wiesental

E-Mail: pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de
www.kath-mittleres-wiesental.de
Das Pfarrbüro Hausen bleibt bis auf weiteres
wegen personellem Engpass geschlossen, ist
jedoch per E-Mail erreichbar.

Vereinsmitteilungen



Tourismus Kleines Wiesental e.V.

EINLADUNG ZUR SITZUNG UND WAHL – TOURISMUS KLEINES WIESENTAL

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Gastgeber und liebe Freunde unserer Gemeinde Kleines Wiesental,

Unser Verein setzt sich aktiv dafür ein, die Gemeinde Kleines Wiesental für unsere Gäste und uns attraktiver zu gestalten.

Mit einem anderen Blickwinkel auf das Leben im Tal als die Gemeindeverwaltung, kümmern wir uns um die Umsetzung unserer Ideen.

Unsere Ziele sind:

- Die touristische Entwicklung im Kleinen Wiesental auf sanfte Weise zu fördern
- Das Kleine Wiesental über seine Grenzen hinaus bekannter werden zu lassen
- Die touristischen Gastgeber im Tal zu unterstützen
- Mit punktuellen Projekten das Kleine Wiesental attraktiv für Gäste und Bewohner zu gestalten

Erfolgreich umgesetzt und etabliert haben wir bereits:

- Herausgabe eines Wanderführers
- Organisation und Errichtung der Gastgebtafeln
- Stetes Erweitern des „Allemanisch g'schwätzt“
- Pfades - Bau und Unterhalt des Sagenweges
- Organisation eines gemütlichen Sommerfeuers mit Musik und Unterhaltung
- Angebote beim Sommerferienprogramm der Gemeinde

Konkrete zukünftige Themen werden sein:

- Ortseingangs - Begrüßungstafeln: Willkommen im Kleinen Wiesental - Ortsteil
- Outdoor Escape Room

Für weitere kreative und konstruktive Ideen sind wir jederzeit offen.

Unser Vereinsvorstand trifft sich mehrmals im Jahr in gemütlicher Atmosphäre. An diesen Abenden tauschen wir uns über unterhaltsame und aktuelle Themen aus, entwickeln spannende Ideen und verfolgen effektiv unsere Projekte. Dabei bietet sich viel Freiraum für eigene Ideen aller Teilnehmer.

Bei diesen Sitzungen ist unser Bürgermeister Stefan Niefentaler ein wertvolles Beiratsmitglied des Vorstandes. Seine aktive Teilnahme an unseren Gesprächsrunden, sowie seine Bereitschaft unsere Ideen hinsichtlich Genehmigungen und Fördermöglichkeiten seitens der Gemeindeverwaltung zu prüfen, ermöglicht uns eine konstruktive Zusammenarbeit.

Bei der kommenden Wahl steht das Amt des / der Kassenwarts/ -wärtin und der / des stellvertretenden Vorsitzenden zur Verfügung. Wir freuen uns über Bewerbungen für die freiwerdenden Ämter. Diese können sie gerne an mich richten.

Ebenfalls nehmen wir gerne weitere interessierte Beiräte aus den verschiedenen Ortsteilen auf, um unsere Runde weiter zu vervollständigen. Durch den Austausch zwischen Vertretern aus möglichst vielen Ortsteilen gewinnen wir wertvolle Einblicke in das Zusammenleben im Kleinen Wiesental. Durch einen breiten Austausch können wir effektiv Lösungen finden oder auch Probleme beheben die uns bisher nicht bekannt sind.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, können Sie gerne unverbindlich bei den nächsten Sitzungen Einblick in unser offenes Vereinsleben nehmen.

Herzlich laden wir zur nächsten Sitzung am
Dienstag, den 13. Januar 2026
im Gasthaus Hirschen in Holl
 und zur Vollversammlung mit Wahl am
Dienstag den 03.03.2026
im Gasthaus Hirschen in Holl ein.

Mit herzlichen Grüßen aus Demberg Hubert Pohl (1.Vorstand Tourismus Kleines Wiesental)



Männergesangverein Gresgen

Konzert in der Kirche Tegernau

Am Sonntag, den 11. Januar ist der Gesangverein aus Gresgen in der Laurentius Kirche Tegernau zu Gast.

Ab 16:00 Uhr singen die Männer um Dirigent Horst Riedacher Bewährtes, Neues und Besinnliches zur Nachweihnachtszeit.

Generalversammlung

"Der Musikverein Sallneck e.V. lädt seine Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung ein. Die Versammlung findet am Freitag, den 16. Januar 2026 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Sallneck statt.

Es sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Jahresbericht des Jugendleiters
6. Aufnahme von Aktivmusikern
7. Entlastungen
8. Wahlen
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Musikverein Sallneck e.V."

Einladung Generalversammlung



Der Musikverein Wieslet 1879 e.V. hält am

Freitag, 23. Januar 2026, 20 Uhr

seine diesjährige Generalversammlung im Gasthaus „Hirschen“ auf dem Schillighof ab. Hierzu laden wir alle Ehren-, Passiv- und Aktivmitglieder sowie die Vertreter der Gemeinde und den örtlichen Vereinen recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht
3. Protokollbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht Jugendleiterin
6. Ehrungen
7. Entlastungen
8. Neuwahlen
9. Generalversammlung des Fördervereins Wieslet e.V.
10. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Wünsche und Anträge bitten wir bis zum 19. Januar 2026 bei unserer Vorsitzende Selina Wenning oder Schriftführerin Leonie Wenning schriftlich einzureichen.

Tauziehfreunde Böllen e.V.

Die Generalversammlung der Tauziehfreunde Böllen e.V. für das Jahr 2025 findet am **10.01.2026** um **19:00 Uhr** im Gasthaus „Maiken“ in Neuenweg statt. Hierzu recht herzlich eingeladen sind alle Aktiv- und Passivmitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereines.

Tagesordnung:

1. Begrüßung des 1. Vorstandes
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Neuwahlen
7. Sportprogramm 2026
8. Verschiedenes

Die Tauziehfreunde Böllen möchten sich bei allen Aktiv-, und Passivmitglieder sowie Sponsoren, Fans und freiwilligen Helfern für die tatkräftige Unterstützung in der abgelaufenen Saison 2025 recht herzlich bedanken. Wir wünschen allen ein gutes und gesundes Jahr 2026!

50 Jahre Brauchtumsfest!



Bald ist es 50 Jahre her, dass das Brauchtumsfest ins Leben gerufen wurde. Zur Einstimmung auf das Jubiläumsfest 2026 haben wir einen **Film** erstellt:

Von den ersten Brauchtumsfesten bis heute!

Vorführung am **Samstag, 31.1.2026 um 20 Uhr** im Feuerwehrhaus Ried.

Der Eintritt ist frei.
Willkommen sind alle Kleinwiesentäler.

Unsere neue Website ist online!

<https://eekw.de/>



Bekanntmachungen sonstiger Behörden

Jetzt bewerben: Gläserne Produktion 2026



Betriebe aus Landwirtschaft, Gartenbau und Weinbau im Landkreis Lörrach sind eingeladen, ihre Höfe für Interessierte zu öffnen

Woher kommt unsere Milch, wie entsteht Schinken und wie wächst das Gemüse? Ein Blick hinter die Kulissen zeigt, wie regionale Lebensmittel produziert werden. Gleichzeitig werden das Bewusstsein und die Wertschätzung für heimische Erzeugnisse gestärkt. Genau hier setzt die Landesaktion „Gläserne Produktion“ an. Im Jahresverlauf öffnen im Rahmen der Aktion durchschnittlich rund 400 landwirtschaftliche und lebensmittelhandwerkliche Betriebe in Baden-Württemberg ihre Türen, darunter auch einige aus dem Kreis Lörrach. Besucherinnen und Besucher erhalten Einblicke in die Arbeit vor Ort und können sich über nachhaltige Formen der Lebensmittelherstellung informieren. Das Landratsamt Lörrach, Fachbereich Landwirtschaft & Naturschutz, unterstützt teilnehmende Betriebe nach Möglichkeit, etwa durch Infostände, Vorträge oder Führungen.

Jetzt bewerben

Interessierte Betriebe aus dem Landkreis Lörrach können sich für eine Teilnahme an der Aktion „Gläserne Produktion 2026“ beim Landratsamt anmelden. Ansprechpartner ist Kreisobstbauberater Klaus Nasilowski (klaus.nasilowski@loerrach-landkreis.de, 07621 410-4451). Er unterstützt die Betriebe bei der Vorbereitung und Umsetzung. Bewerben kann sich jeder landwirtschaftliche Betrieb im Kreis Lörrach, der sein Engagement für regionale Produkte vorstellen möchte. Dazu gehören auch Betriebe mit Verarbeitung hiesiger landwirtschaftlicher Erzeugnisse, wie Mühlen, Molkereien, Brennereien oder Keltereien. Das Veranstaltungsformat ist flexibel und kann individuell gestaltet werden: von Stall- und Wiesenführungen über Hoffeste mit Bauernmarkt, Kinderaktionen und Musik bis hin zu Besichtigungen von Wirtschaftsgebäuden, Verkostungen, Ausstellungen oder Vortragsveranstaltungen. Auch gemeinsame Veranstaltungen mehrerer Betriebe sind möglich.

Beispiel aus der Praxis: Seebodenhof in Efringen-Kirchen

Der Seebodenhof hat bereits mehrfach an der Landesaktion teilgenommen. Beim Hofest im Oktober bot er Führungen durch das neue Molkereigebäude mit Eismanufaktur an. Die Besucherinnen und Besucher erhielten zudem Einblicke in den offenen Rinderstall und die mobile Hühnerhaltung. Gleichzeitig wurde der neue Hofladen vorgestellt. Begleitend war ein Stand von „Wo-

chenmarkt24“ vertreten, einem genossenschaftlichen Lieferservice, an dem neben dem Seebodenhof 13 weitere Betriebe teilnehmen. Das Landratsamt unterstützte die Veranstaltung mit einem Infostand rund um Milchwirtschaft und Milchprodukte.

Die Aktion „Gläserne Produktion“ – Vertrauen schaffen

Die Initiative geht auf die Landjugend Baden-Württemberg zurück und wird seit 1991 jährlich durchgeführt. Ziel ist es, Verbraucherinnen und Verbrauchern Einblicke in die heimische Lebensmittel- und Getränkeproduktion zu ermöglichen. Betriebe aller Fachrichtungen öffnen ihre Produktionsanlagen, Felder und Ställe und bieten Informationsstände sowie Betriebsführungen an. So entsteht ein direkter Dialog, der Vertrauen stärkt und die Wertschätzung für die heimische Landwirtschaft fördert.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Schulter im Blick: Teilnehmende gesucht

Hacken, Heben, Tragen, Schneiden, Überkopfarbeiten: Wer in der Grünen Branche tätig ist, weiß, wie sehr die Schultern täglich gefordert sind.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) führt gemeinsam mit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) ein Forschungsprojekt zur Vermeidung arbeitsbedingter Erkrankungen bei schulterbelastenden Tätigkeiten in der Grünen Branche durch. Ziel des Projekts ist der Aufbau eines Katasters mit wissenschaftlich fundierten Informationen zu schulterbelastenden Tätigkeiten. Diese Informationen dienen als Grundlage für die Entwicklung geeigneter Präventionsmaßnahmen und werden zur Berufskrankheiten-Berurteilung genutzt.

Betriebe und Beschäftigte, die daran teilnehmen möchten, senden einfach eine E-Mail an messtechnik@svlfg.de und tragen so aktiv zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen bei.

Das Erklärvideo „Wir messen, um zu schützen“ zeigt, wie Schulterbelastungen gemessen und ausgewertet werden. Die SVLFG stellt es auf ihrem YouTube-Kanal (@svlfg3082) unter dem Suchbegriff „Schulterbelastungen“ bereit.

Informationen zum Messtechnischen Dienst bietet die Internetseite www.svlfg.de/messtechnischer-dienst.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Lörrach

Meldepflicht: Unternehmen mit mindestens 20 Mitarbeitern sind verpflichtet, schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen

Unternehmen haben bis zum 31. März 2026 ihre Daten an die Arbeitsagentur zu melden

Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit durchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Ihre Beschäftigungsdaten müssen diese Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber bis spätestens 31. März 2026 der Agentur für Arbeit anzeigen. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten und einfachsten geht es elektronisch. Hierfür ist keine händische Unterschrift erforderlich.

Kostenlose Software zur Meldung von Beschäftigten

Für die Erstellung und den Versand der Anzeige steht Arbeitgebern die kostenfreie Software IW-Elan auf www.iw-elan.de unter der Rubrik „Software“ zur Verfügung.

Kommen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber ihrer Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine sogenannte Ausgleichsabgabe zu zahlen. Diese Abgabe wird auf Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Ob eine Ausgleichsabgabe an das örtliche Integrationsamt gezahlt werden muss, kann ebenso über die Software berechnet werden.

Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen eingesetzt. Darunter zählen zum Beispiel die Einrichtung eines Arbeitsplatzes sowie die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 0721-823-7066 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Lörrach beantwortet.

Mehr Informationen zur Ausgleichsabgabe sowie dem Anzeigeverfahren finden sich online auf www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen.

Wege in Erziehungsberufe an der Mathilde-Planck-Schule

Online-Informationsveranstaltung am 15.01.2026 von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Kinder sind unsere Zukunft: Können Sie sich vorstellen, Kinder zu betreuen, sie indivi-

duell zu fördern und in ihrer Entwicklung zu begleiten? Erfahren Sie mehr über Ausbildungswege in Erziehungsberufe, auch wenn Sie jetzt noch in einer anderen Branche arbeiten.

Vorgestellt werden Ausbildungswege an der Mathilde-Planck-Schule in Lörrach (inkl. Direkteinstieg Kita) und Fördermöglichkeiten durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Ort: online via MS-Teams, der Link wird nach Anmeldung versandt

Anmeldung:
<https://veeno.com/120506036>

Die Agentur für Arbeit Lörrach und ihre Dienststelle Waldshut-Tiengen, sowie das Berufsinformationszentrum bleiben am Mittwoch, 21. Januar 2026, wegen einer internen Veranstaltung geschlossen.

Kundinnen und Kunden, die sich am genannten Tag bei der Agentur für Arbeit arbeitslos melden müssten, können dies ohne finanzielle Einbußen am Folgetag nachholen oder sich online unter www.arbeitsagentur.de/eservices arbeitslos melden. Anrufe für die Agentur für Arbeit nimmt das Service-Center auch an diesem Tag unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 entgegen. Zudem können viele Anliegen rund um die Uhr ganz bequem von zuhause aus online erledigt werden. Die Agentur für Arbeit bietet dafür unter www.arbeitsagentur.de/eservices zahlreiche eServices an.

Wichtiger Hinweis:

Das Jobcenter Landkreis Lörrach ist von der Schließung nicht betroffen und wie gewohnt geöffnet.

Biosphärengebiet Schwarzwald



Abstimmen zum Biosphären-Förderprogramm am 22. Januar 2026

Das Biosphärengebiet Schwarzwald lädt alle Interessierten herzlich zur Gesamtsäulensitzung (Bürgergremium) ein. Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 22. Januar 2026, von 19.00 bis ca. 20.30 Uhr** im **Bürgersaal Schönau** (Bifangstraße 1) statt. Im Mittelpunkt steht die **Förderrunde 2026**: Vorgestellte Förderanträge können von den Teilnehmenden kennengelernt

und bewertet werden. Diese Rückmeldungen fließen in die Entscheidung des Lenkungskreises über die Projektförderung ein. Zudem wird über einen möglichen **Förderschwerpunkt für 2027** abgestimmt.

Eine **Anmeldung per E-Mail bis**

18.01.2026 an

Biosphärengebiet-Schwarzwald@rpf.bwl.de ist erforderlich.

Das Team der Geschäftsstelle freut sich auf eine rege Teilnahme.



Deutsche
Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Keine Kosten für Rentenversicherungsnummer

Alle Auskünfte beim Rentenversicherungsträger kostenfrei

Im Internet tummeln sich vermehrt Dienstleister, die Versicherten der Deutschen Rentenversicherung (DRV) kostenpflichtig Auskünfte über ihre eigenen Versichertendaten anbieten. Beworben wird beispielsweise neben der Beschaffung der persönlichen Rentenauskunft vermehrt auch die Dienstleistung, einen Versicherungsnummernachweis (ehemals Sozialversicherungsausweis) online zu beantragen. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) stellt klar: Versicherte haben jederzeit selbst die Möglichkeit diese Informationen unkompliziert und kostenfrei vom gesetzlichen Rentenversicherungsträger direkt zu erhalten.

Kostenfreie Unterlagen für Versicherte und Hinterbliebene

Ob Rentenversicherungsnummer (Sozialversicherungsnummer), Versicherungsverlauf, Rentenauskunft oder Renteninformation – Versicherte können diese www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services anfordern und bekommen die gewünschten Unterlagen per Post zugeschickt.

Wie komme ich an meine Rentenversicherungsnummer

Seit 2005 vergibt die Deutsche Rentenversicherung die Versicherungsnummer ab der Geburt automatisch. Diese bleibt ein Leben lang gleich.

Ihre Versicherungsnummer steht auf allen Schreiben der Deutschen Rentenversicherung. Sollten Sie keines mehr haben, wenden Sie sich bitte schriftlich unter Angabe Ihres Geburtsdatums, Ihres Geburtsnamens, Ihres Geburtsortes sowie Ihrer aktuellen Postanschrift an uns. Wir teilen Ihnen Ihre Versicherungsnummer umgehend per Post mit.

Gut zu wissen: Bei erster Beschäftigung erledigt der Arbeitgeber die Anmeldung bei der DRV. Die Beschäftigten erhalten ihre persönliche Nummer nach der Anmeldung automatisch per Post zugeschickt. Bereits

beschäftigte Personen finden ihre Rentenversicherungsnummer auf ihrer Lohnabrechnung.

Bei Verlust, Zerstörung oder Unbrauchbarkeit des Versicherungsnummernachweises kann die Neuausstellung dieser Bescheinigung mit einem Klick beantragt werden.

Service für Rentnerinnen und Rentner

Rentenbeziehende können ebenfalls diverse Unterlagen wie die Rentenbezugsbescheinigungen oder Information über Meldungen an die Finanzverwaltung über die DRV-Online-Services bestellen.

Unkompliziert Unterlagen anfordern

Einfach unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services auf „Informationen anfordern“ klicken, gewünschte Versicherungs- und Rentenunterlagen anfordern wählen und Adresse plus Versicherungsnummer sicher an die DRV übermitteln. Kosten: null Euro!

Information

Zusätzliche Informationen enthält die **Broschüre** „Vorsicht Trickbetrug“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Stabilität für Versicherte und Unternehmen im Land

Haushaltsvolumen steigt 2026 um rund 7,45 Prozent

Rund 31,42 Milliarden Euro stehen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) nächstes Jahr vor allem für Renten- und Rehabilitationsleistungen zur Verfügung. Damit verbucht der größte Haushalt in Baden-Württemberg nach dem der Landesregierung für 2026 einen Zuwachs in Höhe von rund 2,2 Milliarden Euro (7,45 Prozent). Beschlossen wurde der Haushalts- und Stellenplan heute von den Delegierten der Vertreterversammlung unter dem Vorsitz von Uwe Hildebrandt (Vertreter der Versichertengruppe) in Stuttgart.

In den Planungen für 2026 geht die DRV BW von Beitragseinnahmen in Höhe von 23,3 Milliarden Euro aus (74,15 Prozent). Hinzu kommen Bundesmittel von knapp 7 Milliarden Euro (22,15 Prozent). Diesen Einnahmen stehen im kommenden Jahr Gesamtausgaben der DRV BW von voraussichtlich 31,42 Milliarden Euro gegenüber. Für Rentenleistungen sind gut 27,91 Milliarden Euro eingeplant (88,82 Prozent). Hinzu kommen

circa 2,38 Milliarden Euro für die Kranken- und Pflegeversicherung der Rentnerinnen und Rentner (7,59 Prozent), die die DRV BW direkt abführt. Für Rehaleistungen stehen im Haushalt 2026 rund 690 Millionen Euro (2,2 Prozent) und damit knapp 30 Millionen mehr als 2025 zur Verfügung.

Stellschrauben für gute Leistung

Karoline Bauer, alternierende Vorstandsvorsitzende für die Arbeitgeberseite der DRV BW, zeigt sich erfreut über die technischen Maßnahmen im Bereich der Telefonie, die den Kundenservice signifikant verbessern werden: Eine einheitliche Telefonnummer, die Anrufende zielgerichtet durch die DRV BW-Servicewelt führt und schneller mit den zuständigen Mitarbeitenden verbindet. „Eine gute Personalpolitik mit hohen Ausbildungszahlen und guten Einstellungsquoten insgesamt braucht auch eine permanente technische Weiterentwicklung, damit ein kontinuierlich steigendes Arbeitsvolumen gut gemanagt werden kann“, so Bauer. Das sei für Kunden und Mitarbeitende gleichermaßen ein Gewinn.

Im Bereich der Rehabilitation gebe es in der DRV Baden-Württemberg weiterhin hohe Bewilligungsquoten. „Die Kliniken haben sich gut vorbereitet und sind zuversichtlich, hier auch weiterhin erfolgreich agieren zu können“, erklärt Karoline Bauer in Bezug auf die Themen Reha-Budget und Kostenentwicklung der Kliniken. Hier seien sich die DRV und die leistungserbringenden Kliniken ihrer Rolle durchaus bewusst. Eine empirische Analyse der DRV zur Wirksamkeit und zum volkswirtschaftlichen Nutzen der Rehabilitation in Deutschland belegt, dass jeder für die Rehabilitation eingesetzte Euro in den zwei Jahren danach für die Gesellschaft fünffach zurückkommt.

Leistungsfähigkeit der Rentenversicherung stabil

Andreas Schwarz, Erster Direktor der DRV BW, skizziert die Finanzlage der allgemeinen Rentenversicherung: „Die Beitragseinnahmen haben sich 2025 – trotz der unbefriedigenden Wirtschaftslage – besser entwickelt als noch Anfang des Jahres erwartet.“ Dies resultiere aus den gestiegenen Löhnen und einer stabil bleibenden Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Fakt sei aber auch, dass sich der verstärkte Rentenzugang der Babyboomer, die hohen Rentenanpassungen im laufenden und Vorjahr und gestiegene Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung

auf der Ausgabenseite bemerkbar machen. Dies könne auch in den beiden folgenden Jahren aus der Nachhaltigkeitsrücklage ausgeglichen werden. Mit einem Anstieg des Beitragssatzes der Rentenversicherung sei erst 2028 zu rechnen. Für die längerfristige Entwicklung entscheidend bleibe, ob der Bund seine Zusage einhalte, die aus dem beschlossenen Rentenpaket 2025 für die Mütterrente III und die bis 2031 verlängerte Haltelinie für das Rentenniveau von 48 Prozent resultierenden Mehrausgaben der Rentenversicherung zu erstatten.

Beschäftigte Minijob-Verdienstgrenze steigt 2026 auf 603 Euro

Mindestlohn-Erhöhung ab Januar

Zum 1. Januar 2026 steigt der gesetzliche Mindestlohn von 12,82 Euro auf 13,90 Euro pro Stunde. 2027 ist eine weitere Erhöhung auf 14,60 Euro geplant. Das hat auch Auswirkungen auf Minijobs. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Der neue Mindestlohn betrifft neben Vollzeitbeschäftigten, auch rund 6,9 Millionen Minijobberinnen und Minijobber in Deutschland. Die monatliche Verdienstgrenze für Minijobs steigt durch die Koppelung an den Mindestlohn von derzeit 556 Euro auf 603 Euro ab 2026 und 633 Euro ab 2027. Damit können geringfügig Beschäftigte künftig mehr verdienen, ohne ihren Minijob-Status zu verlieren.

Seit Oktober 2022 ist die Verdienstgrenze bei Minijobs dynamisch an den Mindestlohn gekoppelt. Erhöht sich der Mindestlohn, steigt automatisch auch der maximal zulässige Monatsverdienst im Minijob. Durch diese Regelung bleibt das mögliche Arbeitspensum von etwa zehn Wochenstunden im Minijob weiterhin konstant, ohne dass der Minijob-Status verloren geht.

Information

Weitere Informationen darüber hinaus erhalten Minijobberinnen und Minijobber sowie Arbeitgeber auf der Seite der Minijob-Zentrale unter www.minijob-zentrale.de. Empfehlenswert sind auch die **Broschüren** „Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente“ und „Rente: Jeder Monat zählt“. Diese können auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.



Ende
des redaktionellen Teils

Neujahrsaktion

**Mit 15%
Rabatt
ins neue
Jahr!**

**Starten Sie erfolgreich ins neue Jahr –
mit 15 % Rabatt auf Ihre Anzeigenbuchung!**

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Frühbucher-Vorteil:** 15 % Rabatt auf alle Anzeigen, die zwischen **KW 2 und KW 7 (06.01. – 16.02. 2026)** erscheinen.
- **Starker Jahresauftakt:** Nutzen Sie die Aufmerksamkeit zum Jahresbeginn für Ihre Werbung.
- **Flexibel planbar:** Gilt für alle Formate und Erscheinungstermine im Aktionszeitraum.

So einfach funktioniert's:

1. Anzeigen im Zeitraum **KW 2 – KW 7 (06.01.–16.02.2026)** buchen.
2. **15 % Rabatt** automatisch sichern.
3. Ihre Botschaft erreicht die Region – frisch, wirksam und zum besten Start in 2026.

 **Sie haben Fragen oder wünschen eine individuelle Beratung?** Wir sind jederzeit für Sie da – gemeinsam sorgen wir für einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!

BEDINGUNGEN DER AKTION:

- Es gelten unsere **AGB** (siehe www.primo-stockach.de) und die aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen.
- **Anzeigenvorlagen (Druckunterlagen):** Bitte bis donnerstags, 9 Uhr der Vorwoche einreichen.
- **Zahlungsmethoden:** Nur mit erteilter Abbuchungserlaubnis. Andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen.
- **Bestehende Vereinbarungen:** Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind für diese Aktion außer Kraft gesetzt. Das mm-Volumen wird jedoch Ihrem Abschluss gutgeschrieben.
- **Farbzuschläge:** Nicht rabattierfähig.
- **Aktionszeitraum:** Alle Anzeigen müssen innerhalb des Aktionszeitraums geschaltet werden.
- **Aktionscode:** Bitte geben Sie bei der Anzeigenbestellung den Code **P-2026-01** an.

PRIMO-RÄTSELSPASS

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben au - aus - be - bel - boh - bra - brand - bruch - buch - che - dreh - due - ein - end - er - er - fen - fer - flo - fuess - ge - geb - ger - ha - haend - jae - kan - keit - koh - kryp - kul - len - ler - ler - lich - ma - ma - men - mung - ne - ne - ne - ner - nis - nom - nueg - pfeff - rechts - rei - ren - ren - rung - sam - schau - schi - schlag - schuh - schwei - sen - send - spuel - stim - streit - streu - sturm - tau - ten - ti - ti - to - tor - um - ver - vie - vor - vul - waeh - wein - wir

sind 21 Wörter zu bilden, deren siebte und elfte Buchstaben, jeweils von unten nach oben gelesen, eine Bauernregel ergeben.

1. Naturkatastrophe

2. ruhig, besinnlich

3. Fleischgericht

4. Ort des Güterfernverkehrs

5. Militärflugzeug

6. schlechte Laune

7. pflegen

8. Gerichtsverfahren

9. Handwerksbetrieb

10. Küchenutensil

11. unsachlich

12. Orkan

13. eine Praline

14. ein Insekt

15. breitrempiger Strohhut

16. Anspruchslosigkeit

17. Heizstofflieferant

18. Beruf in der Filmbranche

19. Resultat

20. Haushaltsgerät

21. digitale Zahlungsmittel

Lösung: 1. Vulkanausbruch, 2. beschaulich, 3. Schweinebraten, 4. Umschlaghafen, 5. Duesenjäger, 6. Verstimmung, 7. kultivieren, 8. Rechtsstreit, 9. Schuhmacherei, 10. Pfefferstreuer, 11. voreingenommen, 12. Wirbelsturm, 13. Weinbrandbohne, 14. Tausendfüßler, 15. Florentiner, 16. Genußsamkeit, 17. Kohlenhaendler, 18. Drehbuchautor, 19. Endergebnis, 20. Spuelmaschine, 21. Kryptowährung – „Wachst das Gras im Januar, ist der Sommer in Gefahr.“

DEIKE PRESS

IHR ZUVERLÄSSIGER BEGLEITER IM TRAUERFALL

HANS ITZIN

BESTATTUNGSINSTITUT
79650 SCHOPFHEIM

GOETHESTRASSE 20
(07622) 68 47 49 49

info@bestattungen-schopfheim.de · www.bestattungen-schopfheim.de



STEINMETZMEISTER BILDHAUERMEISTER RASCHENDORFER

INDIVIDUELLE GRABMALE, GRABMALVORSORGE ZU LEBZEITEN
SKULPTUREN UND KÜNSTLERISCHE ARBEITEN.

THOMAS RASCHENDORFER
 KRÄMELWEG 9 | 79585 STEINEN | TEL. 07627/924991
 www.steinbildhauer-raschendorfer.de | info@steinbildhauer-raschendorfer.de

Börsenhändler sucht Mehrfamilienhaus in Lörrach
über Deutsche Bank Immobilien
unter T. 017672612470

DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1 ...

MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schulen, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmodernen Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter. Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen Drucksachen.

Publikationen:	Amts- und Mitteilungsblätter, Festschriften/Chroniken, Bücher, Vereinszeitungen, Schülerzeitungen
Geschäftspapiere:	Visitenkarten, Briefbogen, Formulare, Durchschreibesätze, Geschäftsberichte
Werbemittel:	Blöcke, Kalender, Broschüren, Prospekte, Flyer, Mailings, Kataloge, Plakate
Private Drucksachen:	Einladungen, Grußkarten, Trauerkarten, Hochzeitszeitungen, Familienanzeigen

und vieles mehr...

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
 ☎ 07771 9317-932 ✉ print@primo-stockach.de
 www.primo-stockach.de

Wohlfühlen beginnt mit der richtigen Wärme

Ihre **neue Heizung**: Mehr
Komfort, **weniger Kosten**.

Unverbindliche
Info-Abende:
haas-mandau.de



Jetzt QR-Code scannen und alle Infos
zu unseren Infoabenden erhalten!



Unverbindliche Beratung vereinbaren: 07621-940 759-0

HAAS + MANDAU
Bad | Heizung | Solar

Haas + Mandau GmbH | Röttler Str. 67, 79541 Lörrach
Telefon: 07621- 940 759-0 | www.haas-mandau.de

Tanzkurse

Wehr ab 21. Januar

Laufenburg ab 23. Januar

Todtnauberg ab 26. Februar

www.stengritt.de

Klingele
Bestattungen

*Auf den Flügeln
der Zeit fliegt die
Traurigkeit dahin.*

Roggenbachstr. 10
79650 Schopfheim
+49 (0) 7622/67 45 40
info@klingelebestattungen.de
www.klingelebestattungen.de



sofiapflege
DAHEIM STATT IM HEIM



- 24 Stunden Betreuung
- Haushaltshilfe für Senioren
- Pflege auch bei kurzen Einsätzen ab 14 Tagen
- Kostenerstattung durch Pflegekasse möglich

Jetzt Termin vereinbaren

☎ 07622 90 17 40
✉ gsell@sofiapflege.de
📍 Blauenstr 4, 79650 Schopfheim

Luises

Kirchstr. 7 Zell



25 Jahre 25% auf Winterwolle



GLATT

GRABMALE

Käppelemattweg 1
79650 Schopfheim
beim Friedhof
Tel. 07622 / 2025

Brunnen
Findlinge
Grabsteine
Blumentröge
Küchenarbeitsplatten



Wir setzen



Ihre Ideen



in Stein um

www.glatt-grabmale.de



**IST IHRE HAUSNUMMER
GUT ERKENNBAR?**

Im Notfall kann diese entscheidend
für rasche Hilfe durch den Arzt
oder den Rettungsdienst sein!